

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich -

Datum: 23.02.2016

Ort: Sitzungssaal, Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, 09123 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:40 Uhr

Vorsitz: Falk Ulbrich

Beschlussfähigkeit

Soll: 11 Ortschaftsräte
Ist: 10 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Marc Stoll CDU - privat

Ortsvorsteher

Herr Falk Ulbrich CDU

Ortschaftsratsmitglieder

Frau Steffi Barthold	Bürgerliste Einsiedel
Herr Otto Günter Boden	Haus+Grund Einsiedel
Herr Carsten Claus	Haus+Grund Einsiedel
Herr Andreas Edelmann	Bürgerliste Einsiedel
Herr Rocco Ehinger	CDU
Herr Walter Hähle	Bürgerliste Einsiedel
Herr Dirk Hänel	Bürgerliste Einsiedel
Herr Jens Mittenzwey	Bürgerliste Einsiedel
Herr Dr. Peter Neubert	DIE LINKE

Schriftführerin

Frau Simone Knöbel

Gäste

9 Einwohner

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel – öffentlich – stellt die ordnungs- und fristgemäße Einberufung der Sitzung fest und begrüßt die Ortschaftsräte und die Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird mit 10 anwesenden Ortschaftsräten festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, somit ist die Tagesordnung bestätigt.

3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich - vom 12.01.2016

Zur Niederschrift vom 12.01.2016 liegt vom Ortschaftsrat Herrn Dr. Neubert folgende Einwendung vor:

„Auf Seite 12, Absatz 3 wird davon gesprochen, dass bestimmte Informationen über die Internet-Seite des Ortschaftsrates weitergegeben werden. Eine solche Internet-Seite existiert aber gar nicht.“

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich informiert, dass die geplante Internetseite des Ortschaftsrates Einsiedel in Vorbereitung ist und dann dort Informationen erfolgen.

Mit dieser Erklärung ist der Ortschaftsrat Herr Dr. Neubert einverstanden. Die Einwendung wird als Hinweis betrachtet und somit ist die Niederschrift vom 12.01.2016 bestätigt.

4. Vorlagen an den Ortschaftsrat

4.1 Pilotprojekt Verfügungsbudget für den Ortschaftsrat Einsiedel im Jahr 2016 und folgende Jahre

Vorlage: OR-006/2016 Einreicher: Ortsvorsteher Einsiedel

Das Pilotprojekt wurde im Jahre 2015 vom Ortschaftsrat Einsiedel begonnen. Die Auswertung war durchweg positiv.

Die Ortschaftsräte Herr Dirk Hänel, Herr Rocco Ehinger, Herr Carsten Claus und Herr Marc Stoll stellen sich als Verantwortliche für die Überwachung des Pilotprojektes.

Der Ortschaftsrat Herr Boden spricht die Probleme zur Gesamtsituation zum städtischen Haushalt an, die man dazu auch beachten sollte. Als Beispiel nennt er die eingezäunte Rutsche im „Walter-Wieland-Hain“.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich bestätigt dazu, dass eine Zusage seitens des Grünflächenamtes besteht, sobald der Haushalt frei ist, das Spielgerät zu bauen. Das Budget des Pilotprojektes hat nichts mit dem Budget des Grünflächenamtes zu tun. In dieser Vorlage werden nur die verantwortlichen Personen gewählt und nicht wie das Geld eingesetzt werden soll.

Beschluss OR-006/2016

Der Ortschaftsrat Einsiedel beschließt, sich im Jahr 2016 und den folgenden Jahren am Pilotprojekt „Verfügungsbudget für den Ortschaftsrat“ zu beteiligen.

Der Ortschaftsrat Einsiedel wählt drei Mitglieder, die für die Umsetzung der Auftragsvergabe und für die Überwachung des Budgets verantwortlich sind.

Als Mitglieder wurden **einstimmig** die **Ortschaftsräte Herr Dirk Hänel, Herr Rocco Ehinger, Herr Carsten Claus und Herr Marc Stoll** gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig – 10 x Ja – bestätigt

5. Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2016

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich berichtet über die vorgesehenen Mittel für den Ortsteil Einsiedel im städtischen Haushalt. Die Gelder für den Ortschaftsrat Einsiedel bleiben wie im vergangenen Jahr bestehen. Die geplanten Mittel für die Sanierung des Außenbereiches in der Kindertagesstätte Einsiedel sind aus dem ursprünglichen Entwurf des Haushaltes gestrichen worden. Da dort eine Notwendigkeit zur Sanierung besteht, schlägt der Ortsvorsteher Herr Ulbrich vor, einen Änderungsantrag zum Haushalt der Stadt Chemnitz für

die Einstellung von 160.000,00 €, für diese dringende Sanierung, zu stellen. Diesen Antrag wird er beim Verwaltungs- und Finanzausschuss einreichen. Dazu informiert er über die Gesamtsituation des Haushaltes der Stadt Chemnitz.

Weiter möchte der Ortsvorsteher Herr Ulbrich in einer Stellungnahme fordern, dass auf der Einsiedler Hauptstraße einschließlich Erfenschlager Straße eine dringende Deckensanierung durchgeführt wird. Er äußert sich zur jetzigen Finanzlage zur Straßensanierung der Stadt Chemnitz und erläutert, welche Fördermittel für das Budget des Tiefbauamtes zur Verfügung stehen.

Der Ortschaftsrat Herr Boden schlägt vor, die Mittel von 160.000,00 € für den Spielplatz zu überdenken, vielleicht könnte dort noch etwas eingespart werden. Zur Straßensanierung verweist er auf Straßenabschnitte, wo noch nicht einmal der grundhafte Ausbau gemacht worden ist. Er nennt Beispiele für den schlechten Zustand verschiedener Straßen und dieses sollte in Zukunft bei den Forderungen beachtet werden.

Es kommt zu einer Diskussion, welche Straßen in Einsiedel einen nötigen Sanierungsbedarf haben. Dazu diskutieren der Ortsvorsteher Herr Ulbrich und die Ortschaftsräte Herr Boden, Herr Edelmann, Herr Hähle und Herr Hänel.

Ergebnis dazu ist, dass die Einsiedler Hauptstraße so weit in Ordnung gebracht werden sollte, dass dort keine grundhaften Schäden mehr entstehen. Die Abschnitte bei der Brauerei und von der Doktorbrücke stadteinwärts haben dabei den größten Sanierungsbedarf. Im nächsten Jahr sollten auch die Berbisdorfer Straße und die Altenhainer Allee in die Sanierung mit einbezogen werden. Es soll beim Tiefbauamt nachgefragt werden, welche Sanierungen im Ortsteil Einsiedel vorgesehen sind.

Der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey kommt noch einmal auf die Sanierung der Kindertagesstätte Einsiedel zurück. Er macht darauf aufmerksam, dass bei der Sanierung des Gebäudes die Planung und die Sanierung der Außenfläche vernachlässigt wurden. Durch eine Spendenaktion wurde nur ein kleiner Teil erreicht. Er ist der Meinung, dass die Summe von 160.000,00 € vielleicht viel erscheint, aber man sollte auch die Kosten für TÜV-geprüfte Spielgeräte, für die Aufstellung der Geräte und das Anlegen des Umfeldes beachten. Dort sollte nicht gespart werden. Er betont, dass in der Grundschule und in der Kindertagesstätte Einsiedel bis jetzt immer gespart worden ist.

Der Ortschaftsrat Herr Dr. Neubert gibt zu bedenken, dass man alles fordern, aber dabei auch alles verlieren kann. Er macht auf die Haushaltsdiskussion im Stadtrat aufmerksam. In Anbetracht der Mittel die insgesamt für Spielplätze zur Verfügung stehen, hält er im Augenblick so eine Forderung für nicht durchsetzbar. Er schlägt vor, die Forderung mit der Begründung, dass es 2015 schon im Haushalt stand, aufzunehmen und dass der Ortschaftsrat im Rahmen der Prioritätensetzung für kommunale Spielplätze die vorrangige Berücksichtigung des Spielplatzes der Kindertagesstätte Einsiedel, bis zu dem Betrag, fordert. Er wird es als Anregung in seine Fraktion mitnehmen.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich erklärt, dass die Summe eine Kostenschätzung aus dem Jugendamt ist, welches für die Kindertagesstätte Einsiedel zuständig ist. Diese wurde an der vorliegenden Planung festgelegt. Es wird dazu eine Ausschreibung gemacht. Die Summe kann auch auf zwei Jahresscheiben festgelegt werden, dann wird aber auch zwei Jahre gebaut. Es ist gut dieses Thema in den einzelnen Fraktionen noch einmal abzustimmen. Zur Straßensanierung schlägt er vor, Vertreter des Tiefbauamtes in den Ortschaftsrat einzuladen, um die Zukunft der Straßensanierung im Ortsteil Einsiedel zu diskutieren.

Auf Anfrage vom Ortschaftsrat Herrn Boden, ob der Bau der Brücke am Talsperregrund im Haushalt mit eingestellt ist, erklärt der Ortsvorsteher Herr Ulbrich, dass die Fördermit-

telzusage noch nicht vorliegt. Er wird sich nach dem neusten Stand dazu noch einmal befragen.

Beschluss

Der Ortschaftsrat Einsiedel stimmt der Vorlage unter folgenden Bedingungen **einstimmig – 10 x Ja** zu:

Änderungsantrag: Mittel für die Außenanlage des Kindergartens in Höhe von 160.000,00 € in diesem Jahr oder geteilt in 2016 und 2017.

Im Kindergarten gibt es nur noch zwei intakte Spielgeräte, die durch Spenden finanziert wurden und kein Spielgerät, das durch die Stadt komplett finanziert wurde. Außerdem wurde mit dem Baumhaus der Sandkasten für die Kindergartenkinder entfernt. Das ist kein zumutbarer Zustand! Die neue Planung liegt vor.

Straßenunterhalt:

Es ist dringend erforderlich die Deckensanierung / Instandhaltung an der Einsiedler Hauptstraße fortzusetzen. Sonst besteht die Gefahr, dass innerhalb kurzer Zeit wieder ein grundhafter Ausbau erforderlich ist, der ein Mehrfaches an Kosten verursachen wird.

Abstimmergebnis: einstimmig – 10 x Ja

6. Stellungnahme zu Bauvorhaben im Ortsteil Einsiedel

Stellungnahme zum Bauantrag – Neubau eines Carports

Es gibt keine Einwendungen zum Bauvorhaben.

Stellungnahme zum Bauantrag – Errichtung eines Einfamilienhauses mit Solaranlage

Nach erfolgter Diskussion zum Bauantrag gibt der Ortschaftsrat Einsiedel den Hinweis, dass die Abstandsflächen beachtet werden sollen. Ansonsten stimmt der Ortschaftsrat dem Bauvorhaben zu.

7. Einrichtung einer "Mitfahrerbank" im OT Einsiedel

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich berichtet, wie es zu der Idee der Einrichtung einer „Mitfahrerbank“ gekommen ist und welchen Zweck sie erfüllen soll. Er ist der Meinung, in Richtung Siedlung würde dieses sehr nützlich sein. Es können auch noch an weiteren Stellen solche Bänke errichtet werden.

An der Diskussion über den Sinn und Aufstellungsort dieser „Mitfahrerbank“ beteiligen sich der Ortsvorsteher Herr Ulbrich, die Ortschaftsräte Herr Boden, Herr Claus und Herr Ehinger.

Es wird sich entschieden, als Versuch eine „Mitfahrerbank“ im Bereich der Kreuzung „Einsiedler Hauptstraße“ und dem „Harthauer Weg“ aufzustellen. Zum Aufstellungsort wird das Tiefbauamt befragt.

Abstimmergebnis: 10 x Ja – einstimmig

8. Informationen des Ortsvorstehers

Sitzung mit den Einsiedler Vereinen

Am 22.01.2016 fand eine Sitzung mit den Vereinen, im Jugendklub Einsiedel, statt. Gegenstand dieser Sitzung war die Vereinsförderung und der Veranstaltungsplan im Jahr 2016. Der Vorentwurf des Veranstaltungsplanes wird an die Ortschaftsräte weitergegeben, Änderungen sind jederzeit möglich. Es wurde festgelegt, dass die Anträge zur Vereinsförderung bis zum 23.02.2016 beim Ortschaftsrat einzureichen sind. Dazu soll in der Sitzung am 22.03.2016 vorberaten werden, so dass in der Sitzung nach dem Haushaltsbeschluss darüber abgestimmt werden kann.

Bürgersprechstunde

Dazu berichtet der Ortschaftsrat Herr Boden über die Inanspruchnahme der Bürger und welche Probleme und Fragen angesprochen wurden. Er schlägt vor, um die vorliegenden Fragen beantworten zu können, einmal im Monat in einer größeren Runde mit Vertretern des DRK und der Landesdirektion diese Sprechstunde durchzuführen.

Fragenkatalog der Bürgerinitiative vom 22.01.2016

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich beantwortet die Fragen, die als Anlage zur Niederschrift vom 22.01.2016 einsehbar sind. An der Beantwortung der Fragen und der daraus entstehenden Diskussion beteiligen sich die Ortschaftsräte Herr Ehinger, Herr Boden, Herr Claus, Herr Edelmann und die Ortschaftsrätin Frau Barthold.

Der Ortschaftsrat Herr Ehinger berichtet ausführlich über die Arbeit der Flüchtlingshilfe in der Erstaufnahmeeinrichtung.

Über die Organisation einer Einwohnerversammlung wird diskutiert. Dabei wird ein Termin im Mai angestrebt. Ein Angebot von der Oberbürgermeisterin Frau Ludwig zur Durchführung wurde gemacht. Konkret wird sich der Ortschaftsrat in der Sitzung, am 22.03.2016, zu einem Termin festlegen.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich wird versuchen, zur nächsten Bürgersprechstunde Vertreter vom DRK und der Landesdirektion einzuladen.

9. Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Der Ortschaftsrat Herr Dr. Neubert fragt an, ob die erneut auf der Tagesordnung stehenden Beschlüsse zu den **Baugebieten „Anton-Herrmann-Straße“ und „Am Frankbach“** im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss so beschlossen worden sind.

Den Beschluss bestätigt der Ortsvorsteher Herr Ulbrich und erläutert, welche Fragen dazu noch gestellt worden sind.

Weiter spricht der Ortschaftsrat Herr Dr. Neubert den **Newsletter**, der von **der Bürgerinitiative** verteilt worden ist, an. Nach seiner Auffassung entsteht, vom optischen Eindruck her, unter der **Verwendung des Ortschaftswappens** der Eindruck, dass der Herausgeber ein offizielles Organ des Ortschaftsrates wäre. Da nicht jeder bis zum Impressum durchliest, regt er an, dass durch den Ortschaftsrat, wenn das Einverständnis findet, an dem Herausgeber herangetragen wird, deutlich sichtbar zu machen, von welchem Verein dieser Newsletter herausgegeben wird. Damit wird nicht der Eindruck erweckt, dass es sich um ein Organ der Ortschaft bzw. des Ortschaftsrates handelt.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich meint, dass das Wappen von Einsiedel nicht geschützt ist. Er schlägt vor, den Infostand schriftlich mitzuteilen, zukünftig den Herausgeber mehr hervorzuheben, dass Verwechslungen mit dem Ortschaftsrat ausgeschlossen sind. Von den Ortschaftsräten gibt es keine Einwendungen dazu.

Der Ortschaftsrat Herr Ehinger fragt an, ob es neue Informationen zum **Grünschnitt um die Schule** gibt, da der Ortschaftsrat bereits eine Begehung dazu durchführte. Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich antwortet, dass dazu noch keine neuen Informationen vorliegen.

Der Ortschaftsrat Herr Ehinger regt an, dass **am Felsen der „Einsiedler Hauptstraße“** die Gitterabdeckung freigeschnitten wird, da bereits schon starke Äste durchgewachsen sind und diese die Fußgänger behindern. Weiter wurde ihm von einem Bürger mitgeteilt, dass in Berbisdorf die Internetverbindung nicht sehr gut sein soll und dieser machte aufmerksam, dass es **Fördermittel für die Verlegung von Glasfaserkabel in ländlichen Gegenden** gibt. Der Ortschaftsrat sollte sich dahingehend informieren.

Dazu erklärt der Ortschaftsrat Herr Hähle, dass das Kabel des Antennenvereins in der Lage wäre auch das mit zu übertragen. Das Problem dabei ist, wenn der gemeinnützige Verein wirtschaftlich tätig würde, wäre das eine andere Organisationsstruktur und die Kosten würden steigen. Er wird sich noch einmal mit den Antennenverein in Verbindung setzen, um eine Lösung dahingehend zu finden.

Der Ortschaftsrat Herr Boden fragt zum **Baugebiet an der „Funkstraße“** an, wie und nach welchem Prinzip dort die grundhafte Entwässerung erfolgen soll und wie die Absicherung der darunterliegenden Grundstücke gewährleistet wird. An ihm wurden von den Anwohnern Befürchtungen zur weiteren Entwicklung herangetragen. Die Grundstücke wurden neu vermessen und auch die der Altanlieger, mit daraus wahrscheinlich gravierenden Folgen. Er möchte, dass dem Ortschaftsrat ein amtlicher Plan mit eingezeichneten Grundstücken und Häusern, einschließlich der Höhenangaben, vorgelegt wird.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich antwortet, dass die Regenwasserentsorgung über die Straße führt. Es ist ein Mischwasserkanal vorgesehen, die wasserrechtliche Genehmigung liegt dazu vor. Es wird nicht in die Grundstücke entwässert. Er hat bereits bei der Stadtverwaltung zu den Abstandsflächen und wie der Geländeschnitt ist angefragt. Dazu liegt noch keine Antwort vor. Es liegt ein B-Plan vor, in dem die vorgesehenen Häuser gebaut werden dürfen und es gibt einen Plan zur Straße. Er ist bereit dazu, den Verantwortlichen Herrn Ritter zu einer Sitzung einzuladen.

Der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey fragt an, ob es eine Erklärung zu den **Änderungen der Abfallentsorgung des ASR** gibt, da ihm aufgefallen ist, dass die verschiedenen Abholungen immer mehr auf die Woche verteilt werden. Die Eigentümer sind mit der Bereitstellung der Kübel zur Abholung die ganze Woche beschäftigt und nennt dazu Beispiele.

10. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel

Der Ortschaftsrat Herr Boden und der Ortschaftsrat Herr Hähle werden zur Unterschriftsleistung vorgeschlagen und bestätigt.

26.04.2016 *Ulbrich*
.....
Datum Falk Ulbrich
Ortsvorsteher

26.04.2016 *G. Boden*
.....
Datum Otto Günter Boden
Mitglied
des Ortschaftsrates

30.04.2016 *Walter Hähle*
.....
Datum Walter Hähle
Mitglied
des Ortschaftsrates

26.04.2016 *S. Knöbel*
.....
Datum Simone Knöbel
Schriftführerin